

Information zum Wellbeing Ultraschall

Wozu dient das?

In der zweiten Hälfte der Schwangerschaft steht unter anderem die Frage im Vordergrund, ob Ihre Gebärmutter Ihr Kind ausreichend versorgen kann. Der „Wachstumsschall“ kann diese Frage beantworten. In Einzelfällen wird Ihnen Ihre Fachärztin oder Ihr Facharzt eine Ultraschalluntersuchung zu diesem Zeitpunkt empfehlen.

Zeitfenster

Ab der 24. Schwangerschaftswoche.

Ziel

Überprüfung des kindlichen Wachstums und der Fruchtwassermenge, Dopplermessungen der fetalen arteriellen und venösen Gefäße und der Gebärmuttergefäße.

- Biometrie (Wachstumskontrolle), Fruchtwasserkontrolle
- Doppler-Blutflussmessung, Abklärung allfälliger Plazenta-Insuffizienz: Der Blutfluss in den Gefäßen des Kindes und in der Nabelschnur kann mittels Doppler Ultraschall gemessen werden. Das ist die beste Möglichkeit, bei Kindern die in der Gebärmutter unzureichend versorgt werden den Punkt zu erkennen, an dem das Kind zur Welt kommen soll. (Weil es dann außerhalb des Mutterleibes besser aufgehoben ist.)

Bei Auffälligkeiten wird hier das weitere geburtshilfliche Management entsprechend rechtzeitig gewählt und organisiert.

